

# Inhalt

Einleitung, Patrick Kupper und Anna-Katharina Wöbse .....	7
---	---

## Patrick Kupper

<b>1 Die Etablierung eines Naturschutzparks (bis 1918) .....</b>	<b>11</b>
Der Anstoß für Naturschutzparks .....	14
Die europäische Bewegung für Natur- und Heimatschutz .....	17
Das gesellschaftliche Umfeld .....	21
Heidepark und Alpenpark .....	22
Naturschutz und Almbetrieb .....	32
Die Kriegsjahre .....	35
<i>Schlaglichter:</i> Der Verein Naturschutzpark .....	16
August Prinzing .....	27
Der Schweizerische Nationalpark .....	32

## Ute Hasenöhl

<b>2 Naturschutz in der Zwischenkriegszeit (1918 – 1938) .....</b>	<b>39</b>
Die Institutionalisierung des österreichischen Naturschutzes .....	39
Der VNP und die Etablierung des Pflanzenschonbezirks im Hinterstübach-Amertal .....	42
Der Alpenverein – Auftritt eines zentralen Akteurs .....	44
Kampf gegen „Blumenräuberei“ und „Jagdfrevel“ .....	50
Elektrifizierung und Wasserkraftwerkbau .....	53
Konflikte um die Großglockner-Hochalpenstraße .....	57
Die Bemühungen um einen Nationalpark .....	62
<i>Schlaglichter:</i> Streitsache Naturschutz – eine Bundes- oder eine Landessache? .....	41
Der „Touristenverein Die Naturfreunde“ .....	49
Gegen die Zerstörung der Gamsgrube! Eine österreichische Naturschutzkampagne .....	58

## Ortrun Veichtlbauer

<b>3 Großdeutscher Nationalpark im NS (1938 – 1948) .....</b>	<b>65</b>
Nationalparks – ein nationalsozialistisches Naturschutzprogramm? .....	65
Naturschutz in den Salzburger Hohen Tauern: Akteure und Institutionen .....	70

Ein „deutscher“ Nationalpark .....	75
Weißer Klee .....	77
Sicherung von Landschaftsteilen – ein Beispiel nationalsozialistischer Naturschutzpraxis .....	83
Die Nachkriegsjahre .....	89
<i>Schlaglichter:</i> Günther Schlesinger .....	66
Lutz Heck .....	67
Eduard Paul Tratz .....	71

## Georg Stöger

<b>4 Neuanläufe für einen Nationalpark (1949 – 1970)</b> .....	93
Naturschutzbund und Nationalpark .....	94
Der „Kampf um Krimml“ und andere Naturschutzkonflikte .....	97
Naturschutz- oder Nationalpark? .....	100
Schutz versus Nutzung .....	104
Landespolitik und Nationalparkidee .....	111
Divergierende Entwürfe .....	113
<i>Schlaglichter:</i> Der Österreichische Naturschutzbund .....	95
Felbertauern – Straße und Pipeline .....	106
Europäisches Naturschutzjahr 1970 .....	113

## Ronald Würflinger

<b>5 Die Etablierung des Nationalparks (1971 – 1992)</b> .....	121
Der Mythos: „Die Vereinbarung von Heiligenblut“ .....	122
Kraftwerksvariante 1974/3: „Klosett-Gletscher für Touristen“ .....	125
Konkretisierung der Planungen und Nationalisierung des Projekts .....	130
Der Alleingang Kärntens .....	133
Eine „Horrorvariante“ und der Großvenediger im Mittelpunkt .....	134
Salzburg folgt Kärnten und feiert eine „Gnadenfrist“ .....	136
Das stille Hainburg der Alpen .....	140
Drei Parks und Wahrung der Bundesinteressen am Naturschutz .....	144
<i>Schlaglichter:</i> Anton Draxl .....	126
Die Kalser Frauen .....	138
Drei Länder und drei Verwaltungen .....	145

<b>6 1992 bis heute</b> .....	147
Die Hohen Tauern als transnationaler Raum .....	147
Ein Nationalpark gemäß IUCN –	
Diplomatie zwischen Natur- und Kulturlandschaft .....	150
Lokale Interessen und globale Bedingungen .....	153
Ein Knoten im weiten Netz der Schutzgebiete .....	156
Nachhaltigkeit vermitteln: Umweltbildung .....	161
Nachhaltigkeit verwerten: Tourismus und Marketing .....	168
Der Nationalpark als Multifunktionsraum .....	171
<i>Schlaglichter: IUCN – die fremde Autorität</i> .....	151
Jagd im Nationalpark .....	153
Kulturlandschaftsförderung: Das Beispiel Pinzgauer Rind .....	159
Vom Nationalparkwart zum Ranger .....	162
Das Forschungs- und Schutzgebietssymposium des Nationalparks Hohe Tauern .....	166
 Schluss, Patrick Kupper und Anna-Katharina Wöbse .....	173
 Karte Nationalpark Hohe Tauern .....	178
Anmerkungen .....	179
Abkürzungen .....	191
Abbildungsnachweis .....	192
Bibliografie .....	193
Dank .....	203